
Schachfreunde 59

Newsletter für den Monat Februar 2025

Ausgabe Nr. 02.25

Februar 2025

Jugendmannschaft kämpft gegen Abstieg

Beim letzten Spiel in der Vorrunde der Jugendverbandsliga musste sich die erste Mannschaft mit 1,5:4,5 gegen Heilbronn geschlagen geben. Mit 2:4 und 7,0 Punkten war dies der dritte Platz in dieser Vorgruppe und nun geht es in der Abstiegsrunde um den Klassenerhalt.

Die zweite Jugendmannschaft musste ihr Spiel in der Kreisjugendliga bei Besigheim kampflos aufgeben und hat nun 4:6 und 6,0 Punkte.

Julian Maisch steht vor dem Titelgewinn

Auch die sechste Blitzrunde konnte Julian Maisch gewinnen. Mit sechs Siegen und zwei Unentschieden blieb Julian Maisch als einziger Spieler ungeschlagen und gewann vor Armin Winkler (6,5 Punkte) und Markiyan Bodriyenko (6,0).

In der Gesamtwertung führt noch Armin Winkler mit 102 Zählern. Julian Maisch mit 98 Punkten hat aber einmal weniger mitgespielt. Da nur die sechs besten der neun Runden gewertet werden, reicht ihm schon einmal ein zweiter Platz zum Titelgewinn. Auf Rang drei liegt zur Zeit Till Steinmeyer mit 86 Punkten vor Joshua Lüdke (74 Zähler) und Markiyan Bodriyenko (69).

Armin Winkler neuer Seniorenmeister

Bei acht Teilnehmern wurde das Seniorenschnellturnier als Rundenturnier mit 12 Minuten Bedenkzeit ausgespielt. Mit 6:1 Zählern konnte Armin Winkler das Turnier zum insgesamt fünften Male gewinnen. Platz zwei mit 5,5:1,5 Zählern erspielte sich Wolfgang Gaus. Dank den besseren Wertungspunkten ging der dritte Platz an Hermann Nieden vor Johann Fillips (je 5:2). Platz fünf erspielte sich Georg Judt punktgleich vor Thomas Fillips.

Stephanie Pollinger im Halbfinale

Mit einem Sieg gegen Felix Shang (Marbach) hat sich Stephanie Pollinger im Dähne-Pokal für das Halbfinale auf Bezirksebene qualifiziert und trifft dort auf Steffen Kohl (Besigheim).

Jugend- und Hauptversammlung im März

Am 8. März um 10 Uhr findet die Jugendversammlung statt und am 18. März um 19 Uhr gibt es die Jahreshauptversammlung der Schachfreunde 59, jeweils im Haus der Musik.



Teilnehmer bei der sechsten Runde der Vereinsblitzmeisterschaft:
Lothar Spahlinger (links) und Hermann Nieden (rechts)

Kornwestheim III weiterhin auf Platz zwei

Weiterhin auf Erfolgskurs ist die erste Mannschaft in der Landesliga. In Neuenstadt konnte man klar mit 6,5:1,5 gewinnen. Mit nunmehr 7:3 und 25,5 Punkten hat man sich auf Platz drei verbessert. Die zweite Mannschaft musste sich hingegen erneut geschlagen geben und verlor bei Ingersheim 1,5:6,5, allerdings konnte man krankheitsbedingt auch nur mit sechs Spielern antreten. Die Zweite bleibt mit 1:9 und 11,0 Punkten Tabellenletzter.

In der Kreisklasse konnten Kornwestheim III und IV jeweils nur mit sieben Spielern antreten. Lange kämpfen musste die Dritte im Spiel gegen Pattonville, konnte am Ende aber mit 4,5:3,5 gewinnen. Mit 10:2 und 30,0 Punkten liegt man auf Rang zwei (der Protest von Vaihingen wurden endgültig abgewiesen). Kornwestheim IV konnte gegen Vaihingen ein 4:4 erspielen und liegt mit 8:4 und 27,0 Punkten weiterhin auf dem dritten Platz.

In der B-Klasse gewann Kornwestheim V gegen Pattonville II mit 3,5:2,5 und hat sich mit 6:4 und 14,0 Punkte auf Rang vier verbessert. Kornwestheim VI konnte in der C-Klasse mit 5,5:0,5 gegen Ludwigsburg IX gewinnen und hat 8:4 und 22,0 Punkten und liegt somit nun auf dem dritten Platz.

Im Schulschach sehr erfolgreich

Bei den Schulschachmeisterschaften konnte die Mannschaft der Theodor Heuss Realschule die Bezirksmeisterschaft in ihrer Wettkampfgruppe HR gewinnen. Sie holte 10:2 und 20,0 Punkte. Obwohl nur mit drei Spielern am Start, blieb die zweite Mannschaft der Realschule ungeschlagen und holte mit 9:3 und 14,0 Punkten den dritten Platz.